

Implementation (Umsetzung)

Der Abschnitt im Projektantrag zu Implementation beginnt mit der Darstellung des Arbeitsplans.

Dies beinhaltet die Beschreibung der einzelnen Arbeitspakete, die Auflistung von Lieferleistungen oder die grafische Darstellung des Arbeitsplans in Form von Gantt und Pert Charts. Die Anzahl der Arbeitspakete (Work Packages, WP) muss den Zielen und Inhalten des Projekts angemessen sein. In der Regel wird ein Arbeitspaket für das Management des Projekts und eins für die Verbreitung und Nutzung der Ergebnisse eingerichtet.

Es folgt eine Erläuterung der Managementstrukturen des Projekts. Ein transnationales Projekt erfordert gutes Management, um eine erfolgreiche Umsetzung zu sichern. Aus diesem Grund müssen die Organisationsstruktur und z.B. die Entscheidungsmechanismen überzeugend dargelegt werden.

Dem schließt sich eine Beschreibung des Konsortiums an, wobei z.B. die Komplementarität der Beteiligten aufgezeigt werden soll.

Der Antragsteil Implementation schließt mit der Beschreibung der Ressourcen ab und sollte im Einklang mit den Budgetangaben in den Onlineformularen stehen. Weitere vorgegebene Tabellen beziehen sich auf die Anzahl der geplanten Personenmonate und weitere direkte Kosten, für z.B. Reisen oder Ausrüstung.

(Quelle: EU-Büro des BMBF)

Mitglieder des Konsortiums:

Die Bedeutung, die jeder Partner für das Projekt hat, muss auf ca. einer Seite dargestellt werden. Hier werden die Erfahrungen des Partners und Referenzen einbezogen.

› Europass Vorlage CV (<https://europass.cedefop.europa.eu/documents/curriculum-vitae>)